



MEDIEN-INFORMATION

JOHN WILL KOMMUNIKATION | T. +49 421 333 98 28 | M. +49 172 54 54 880 | MAIL@WILL-KOMMUNIKATION.DE | WWW.WILL-KOMMUNIKATION.DE

Swan Hellenic: Passage zum Heiligen Gral der Entdecker

- **Expeditions-Kreuzfahrtschiff »SH Vega« nimmt im Herbst Kurs auf die Nordwest-Passage**

Düsseldorf, Juni 2026

Swan Hellenic, Anbieter weltweiter Expeditions-Kreuzfahrten, durchfährt in diesem Herbst mit »SH Vega« Teile der Nordwest-Passage. Bereits ab dem späten 15. Jahrhundert suchten Seefahrer einen Weg durch das Nordpolarmeer. Viele starben bei dem Versuch. Erst dem norwegische Polarforscher Roald Amundson gelang es von 1903 bis 1906, die Nordwest-Passage zu durchqueren. Seit dieser Zeit hat die abgelegene Region nichts an Faszination verloren: Die legendäre Route verbindet auf 5780 Kilometern den Atlantik mit dem Pazifik und gilt als Heiliger Gral der Entdecker – als Alternative zum langen Seeweg um Südamerika. Jetzt nimmt das 5-Sterne-Schiff »SH Vega« Kurs auf die Nordwest-Passage.

Die zweiwöchige Expeditions-Kreuzfahrt führt ab Grönlands Hauptstadt Nuuk über Sisimu und vorbei am beeindruckenden Panorama der Diskobucht bis zur abgelegenen Inuit-Siedlung Pond Inlet, um schließlich die Nordwest-Passage in Kanadas Arktis auf den Spuren des legendären Entdeckers Roald Amundsen zu durchfahren. Diese Polarregion ist geprägt von Packeis, Fjorden und Gletschern – Eisbären, Moschusochsen, Polarfüchse und Wale sind häufig zu entdecken.

Ein deutschsprachiges Expeditionsteam begleitet die Gäste der »SH Vega« bei der Erkundung des Nordpolarmeeres – beim Kajakfahren zwischen Eisbergen, Wanderungen in der sensiblen Polarregion und Zodiak-Touren, bei der unter anderem auch weiße Beluga-Wale gesichtet werden können.

Reisebeispiel:

»SH Vega«, „Nordwestpassage und Nordlichter-Kreuzfahrt“, ab/bis Kangerlussuaq (Grönland), 14 Nächte, 3. bis 17. September 2026, ab 13.725 Euro pro Person (Außenkabine), inklusive Verpflegung und 24-Stunden-Service.

Weitere Informationen: www.swanhellenic.com

Swan Hellenic startet mit drei neuen Expeditions-Kreuzfahrtschiffen zu den entlegensten Regionen der Erde. „Sehen, was andere nicht sehen!“ Die Expeditionen sprechen ein internationales, reiseerfahrenes und kulturinteressiertes Publikum an. Die Neubauten mit dieselektrischem Hybridantrieb sowie Batteriepaket und SCR Katalysator wurden auf der Helsinki Shipyard Oy erbaut. Während »SH Minerva« und »SH Vega« mit der Eisklasse PC 5 Platz für 152 Passagiere und 120 Crewmitglieder bieten, ist im Frühjahr 2023 mit »SH Diana« ein drittes und größeres Schiff (192 Passagiere, 140 Crewmitglieder, Eisklasse PC 6) hinzugekommen. Alle drei Schiffe bieten Eleganz im 5-Sterne-Bereich und sind gemäß der SOLAS-Regularien „Safe Return to Port“ konzipiert.